

„Aufblühn“ in der Nationalparkregion - Pflanzen kennenlernen, Lebensräume schützen - Was hat der Mensch davon?



© Hannes Augustin

Freitag, 10. Juni 2022, 13:00 – 17:30 Uhr

Kammerlanderstall, Künstlergasse 15a, Neukirchen am Großvenediger

Angebot für Vormittagsprogramm:

Wanderung zum Blausee im Obersulzbachtal – geführt von *Feri Robl/Biotopschutzgruppe Pinzgau*,

Treffpunkt: 9:30 Uhr bei der Salzachbrücke Sulzau ins Obersulzbachtal

Keine Teilnahmegebühr, aber verbindliche Anmeldung erforderlich (Frist verlängert!) bis 8. Juni 2022!

Anmeldung und Auskunft: salzburg@naturschutzbund.at, Tel. 0662 / 64 29 09 -11

Moderation: *Winfrid Herbst*

13.00 Begrüßung

Susanna Vötter-Dankl und Christian Vötter

Grußworte: Bürgermeister Andreas Schweinberger

13.15 Die Kampagne „Aufblühn“

Kurzvorstellung des Projekts und der Meldeplattform naturbeobachtung.at

Gernot Neuwirth

13.45 Pflanzenartenschutz, Pflanzenverbreitung und wissenschaftliche Erfassung – ein Überblick über heimische Pflanzenvielfalt und Neophyten.

Peter Pils

14.15 Sinn und Nutzen der Biotopkartierung

Wie sie durchgeführt wird, welche Ergebnisse sie liefert und welchen Nutzen sie für Grundeigentümer, Naturschützer, Behörden und Projektanten bringt.

Claudia Wolkerstorfer

15.00 Eröffnung der künstlerischen **Foto-Ausstellung** von *Lisa Kschwendt*

15.15 – 15:45 Kaffeepause und Ausstellungsbesichtigung

15.45 Moore, Sümpfe, Bruchwälder

Erhalt und Renaturierung von Lebensräumen für die Artenvielfalt, den Klimaschutz (CO₂-Speicher) und den Hochwasserschutz

Christian Schröck

16.45 Aufblühn in Obstgärten

Erhaltung und Neupflanzung von Streuobstbeständen und alten Obstsorten

Irmgard Ilg

~ 17.30 Ende der Veranstaltung

Hinweis: Die Zahl der Teilnehmenden ist beschränkt nach örtlichen Gegebenheiten und allenfalls geltenden Covid-19-Bestimmungen

Photographien - Lisa Kschwendt



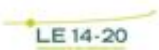




TAURISKA
KULTUR.REGIONALENTWICKLUNG



MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES SALZBURG UND DER EUROPÄISCHEN UNION



Europäischer
Länderentwicklungsfonds
für die Entwicklung des
ländlichen Raumes
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



Datum: 10.06.2022